

Umweltschutz

- **Die Hotellerie und Gastronomie erkennt als Hauptleistungsträger des Tourismus die besondere Verantwortung für Umwelt und Natur!**
- **Eine umweltgerechte Betriebsführung schützt die Umwelt, spart Kosten und trägt zur Imageprofilierung des Betriebes bei!**

Worum geht es?

Der Tourismus ist einer der größten Wirtschaftszweige der Welt. In Deutschland entfallen 60 Prozent der touristischen Umsätze auf Hotellerie und Gastronomie. Das Gastgewerbe mit seinen rund 243.000 Betrieben und einer Million Arbeitsplätzen stellt somit einen bedeutenden Wirtschaftsfaktor in Deutschland dar.

Ein gewerblicher Einzelbetrieb trägt zu einer weitaus größeren Umweltbelastung bei als ein Privathaushalt. Durch eine umweltorientierte Betriebsführung lassen sich jedoch ökologische und ökonomische Schwachstellen aufdecken und durch entsprechende Maßnahmen wirtschaftliche Potenziale erschließen sowie die Umweltbelastung reduzieren.

Was tun wir und warum?

⇒ Umweltgerechte Betriebsführung

Das Nachfrageverhalten der Gäste ist mehr und mehr vom Umweltbewusstsein geprägt und fordert von Gastronomen und Hoteliers eine umweltorientierte Betriebsführung. Die Vorteile hierbei sind:

- Schutz der Umwelt und damit der Existenzgrundlage des Fremdenverkehrs
- Vorteile für die betriebswirtschaftliche Gesamtrechnung (Einsparungspotenziale in Verbrauch und Beschaffung)
- Imageprofilierung des Betriebes und der Branche an sich (Umweltschutz als Marketinginstrument)

Frühzeitig hat der DEHOGA hier die besondere Verantwortung des Gastgewerbes als Hauptleistungsträger des Tourismus erkannt und seine Mitglieder bei allen Fragen rund um das Thema Energiesparen und Umweltschutz unterstützt. So entwickelte der Arbeitskreis Umwelt des DEHOGA gemeinsam mit dem Bundesumweltministerium schon in den 90er Jahren den 40-Punkte-Katalog und die CD „Kosten senken durch Umweltschutz“. Die „Energiekampagne Gastgewerbe“ setzt vergangene Initiativen des DEHOGA Bundesverbandes zu einer umweltorientierten Betriebsführung fort.

⇒ Energiekampagne Gastgewerbe

Ziel der vom Bundesumweltministerium geförderten und von allen DEHOGA Landesverbänden und vom Hotelverband Deutschland (IHA) unterstützten Energiekampagne ist die Reduzierung des Energieverbrauches in Hotels und Restaurants und somit die Senkung der stetig steigenden Energiekosten. Gleichzeitig ist mit dieser Initiative das Gastgewerbe die erste Dienstleistungsbranche in Deutschland, die einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz leistet. Über 4.000 Betriebe haben sich bereits angemeldet.

Das zentrale Element der Kampagne ist die Internetseite www.energiekampagne-gastgewerbe.de. Sie bietet den teilnehmenden Betrieben eine Informationsplattform rund um die Themen Energiesparen und Energieeffizienz in Hotellerie und Gastronomie. Über die Seite lassen sich nützliche Hilfsmittel wie ein Strom- und Gastarifrechner sowie eine Förder- und Energieberater-Datenbank abrufen.

Mit Hilfe des Energiesparprogrammes können die Betriebe ihre Energiedaten eingeben und kontrollieren. Auf der Basis der Eingaben werden individuelle Energiesparempfehlungen gegeben und ein Vergleich mit anderen Betrieben ermöglicht. Das angebotene Diskussionsforum unterstützt dabei den Erfahrungsaustausch untereinander.

Darüber hinaus erhalten alle registrierten Teilnehmer vierteljährlich kostenlos per Post Energiesparblätter für die verschiedenen Betriebs- und Technikbereiche, um die Energiekosten gezielt und nachhaltig reduzieren zu können.

⇒ **Viabono – Die Umweltdachmarke im Tourismus**

Der DEHOGA Bundesverband setzte schon früh Akzente für einen ökologischen Tourismus und unterstützte die Einführung der bundesweiten Dachmarke „Viabono“. Unter dem Motto „Reisen natürlich genießen“ stellte sich Viabono im Jahr 2001 der Öffentlichkeit vor. Seitdem bietet die Marke umweltorientierten Betrieben in Hotellerie und Gastronomie eine ideale Vermarktungsplattform. Unter der Marke Viabono wird die Nachfrage nach umweltorientierten Reiseangeboten gebündelt und verstärkt.

Kernaufgabe von Viabono ist die professionelle Vermarktung von umweltorientiertem und qualitätsbewusstem Tourismus aus Deutschland. Das verschafft den Anbietern wichtige Vorteile im Wettbewerb.

Dieses Konzept ist aufgegangen. Viabono ist es gelungen, sich fest auf dem Tourismusmarkt zu etablieren und das Vertrauen sowohl der Verbraucher und Gäste, als auch der Touristiker zu erhalten. Fast 500 Betriebe aus Hotellerie und Gastronomie, aber auch Tourismusgemeinden oder Naturparks setzen die Idee des nachhaltigen Reisens heute engagiert in die Tat um. Damit ist Viabono eine der mitgliederstärksten Vermarktungskoooperationen im Deutschlandtourismus. 19 wichtige Akteure aus Verbraucherschutz, Umwelt und Tourismus in Deutschland (DTV, ADAC etc.), die rund 15 Millionen Mitglieder, 85.000 Tourismusunternehmen sowie 6.000 Kommunen repräsentieren, stehen geschlossen hinter Viabono, um aktive Beiträge zum Umweltschutz durch die Unterstützung umweltbewussten Reisens sowie die Förderung eines nachhaltigen Tourismus in Deutschland und Europa zu leisten.

Mehr Informationen

► auf den Internetseiten der Energiekampagne Gastgewerbe www.energiekampagne-gastgewerbe.de

► Mehr Informationen zur Umweltdachmarke Viabono unter www.dehoga-bundesverband.de/

... sowie über Herrn **RA Stephan Büttner**, Fon 030/72 62 52-28, buettner@dehoga.de und Herrn **Matthias Meier**, Fon 030/72 62 52-92, meier@dehoga.de.